

Spenden sammeln und informieren: Unser Projekt für den BUND Dresden

Wir sind Razan, Roman, Ole, Kuno und Ronja. Im Rahmen des Profils EFA wollten wir die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen über Naturschutz aufklären. Deshalb haben wir mit dem BUND Dresden zusammengearbeitet. Der BUND Dresden ist ein Naturschutzbund bzw. ein Verein, welcher bereits zahlreiche Projekte umgesetzt hat. Wir wollten seine abgeschlossenen und noch zukünftigen Projekte nutzen, um eine Präsentation zu erstellen. Gleichzeitig wollten wir auch Spenden über einen Kuchenbasar und durch die 7. Klassen einsammeln. Doch war dies gar nicht so einfach, wie wir dachten. Uns stellten sich ein paar Probleme in den Weg. Zu Beginn haben wir Informationen über den BUND Dresden herausgesucht und geschaut, welche Projekte er bereits umgesetzt hat und noch umsetzen möchte. Dabei hat uns das Projekt "Bienenwiese" und das noch anstehende Projekt über den Postplatz 2045 am meisten gefallen. Die ersten Probleme gab es, als wir den BUND kontaktieren wollten, um ihn zu fragen, ob wir seine Projekte vorstellen dürfen. Leider reagierte sehr lange niemand. Nach zwei Wochen riefen wir dann an, um nachzufragen. Man teilte uns nur mit, auf der Website stehe eine falsche E-Mail-Adresse, und man gab uns eine andere. Doch auch über diese E-Mail-Adresse bekamen wir keine Antwort. Uns blieb nur übrig, noch einmal anzurufen. Wir erhielten wieder eine neue E-Mail-Adresse und dieses Mal auch die Erlaubnis, die Präsentation zu halten. Trotzdem schrieben wir zur Sicherheit noch eine E-Mail, doch auch auf diese wurde nicht reagiert. Während wir versuchten, den Bund zu erreichen, bereiteten wir auch die Präsentation vor. Damit waren wir schnell fertig und begannen, mit einer anderen Gruppe, welche sich mit einem Tierschutzverein auseinandersetzte, den Kuchenbasar zu planen. Diesen hielten wir dann am 20.05.2025 im Eingangsbereich des Hauptgebäudes ab. Insgesamt sammelten wir ungefähr 70 Euro und 35 Euro für den BUND Dresden. Das Geld wurde dann über ein Elternteil online gespendet. Aufgrund des Problems mit den E-Mails hatten wir uns leider sehr verspätet, sodass nicht mehr viel Zeit blieb, um die 7. Klassen zu verständigen. Wir haben jetzt ungefähr die Hälfte kontaktiert und müssen jetzt nur noch abwarten. Doch auch von unserem jetzigen Standpunkt aus haben wir viel gelernt und haben es geschafft, Spenden für den BUND Dresden einzusammeln. Damit hat unser Projekt einen Teil des Ziels erreicht. Wir hoffen, unser Projekt noch vollständig umsetzen zu können, und sind gespannt, was noch auf uns zukommen wird.

